

# Aufklärung für 2.Klässler

## Beitrag von „meike“ vom 19. Mai 2003 17:13

Ich unterrichte zur Zeit eine 2. Klasse, heute war eine Mutter bei mir und fragte mich nach Literatur, wie sie ihr Kind am besten aufklären könnte. Sie ist gerade schwanger, und ihr Sohn löchert sie jetzt mit Fragen. Sie traut sich aber nicht, ohne Buch mit ihm zu sprechen. Kennt vielleicht jemand ein für Kinder geschriebenes Buch, welches ich der Mutter empfehlen kann?

Vielen Dank schon mal

Meike<br>

---

## Beitrag von „nofretete“ vom 19. Mai 2003 18:38

Hallo Meike, hatte das gerade im SU SEminar:

Cole, Babette: Mami hat ein Ei gelegt. Aarau. 1993

Doney, Malcom: Wo kommen die kleinen Babys her? Gießen 1998

Furian, Martin: Das Buch vom Liebhaben. Heidelberg 1993

Janosch: Mutter, sag wer macht die Kinder? München. 1992.

Moller, Liller: Kindermachen geht so. Berlin 1992

Pighin, Gerda: Wie kommt das Baby in den Bauch? München 1995.

Mai, Manfred: Vom Schmusen und Liebhaben. Bindlach. 1992. Müller, Jörg / Geisler, Dagmar: Ganz schön aufgeklärt. Bindlach 1993.

Ich habe zwar keine Ahnung, welches Buch am besten ist, aber vielleicht findet sie welche davon in der Bücherei. Ich hoffe, ich konnte dir etwas helfen, IG, Natalie<br>

---

## Beitrag von „sally50“ vom 19. Mai 2003 20:32

Ich lese mit meiner 2. Klasse demnächst "Peter, Ida und Minimum". Das ist zwar schon etwas älter aber wie ein Comic gemacht und für Kinder in dem Alter gut verständlich. Wir haben es in der Schule im Klassensatz angeschafft.

Heidi<br>

---

### **Beitrag von „Ronja“ vom 19. Mai 2003 23:00**

Hallo!

"Peter, Ida, Minimum" kann ich auch empfehlen.

Das Buch von Janosch ist - wenn ich mich recht erinnere - nicht so doll.

LG

RR<br>

---

### **Beitrag von „Bablin“ vom 19. Mai 2003 23:18**

Hallo,

auch an unserer Schule gibt es - auf meine Anregung hin - Peter, Ida und Minimum als Klassensatz. Privat habe ich noch einige andere. Ich würde aber einer unsicheren Mutter keines empfehlen wollen. Es hängt doch sehr von der eigenen Sozialisation ab, ob man Sex als Comic angemessener dargestellt findet oder mit Fotos, wieviel Anschaulichkeit man überhaupt für sein Kind haben möchte. Ich würde der Mutter raten, in eine gute Buchhadlung zu gehen und sich dort selbst ein Bild zu machen.

Bablin<br>

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 19. Mai 2003 23:32**

Ich kann auch Peter, Ida, Minimum sehr empfehlen.

Ansonsten aus eigener Erfahrung für die ganze Familie:

Nielsen, ein Kind entsteht, mit faszinierenden Photos vom Größerwerden des Kindes im Bauch.

Zur Vorbereitung auf das Schwester/Brudersein finde ich Pauli ganz nett.

flip<br>

---

### **Beitrag von „meike“ vom 20. Mai 2003 19:32**

Danke euch allen für die prompte Antwort. Ich habe mir jetzt selber "Peter, Ida und Minimum" besorgt und denke über die Idee nach, dies mit der ganzen Klasse zu lesen.  
Meike<br>

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 20. Mai 2003 21:32**

Wenn du es mit der ganzen Klasse liest, kann ich dir von Klett eine Arbeitshilfe empfehlen, ist weiß aus der Werkstatt Reihe - leider habe ich auch das Material im Moment verliehen, so dass ich dir nicht den genauen Titel nennen kann. Es geht nicht nur um Sexualität und Kinder, sondern um Geschlechtererziehung einschl. Gefühle - fand ich ziemlich gut.  
flip<br>

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 20. Mai 2003 21:34**

Hab noch vergessen, ich finde so einen Aufhänger wie einer bekommt ein Geschwisterchen oder man selber ist schwanger oder die klasseneigenen Rennmäuse bekommen Junge und die Frage taucht auf, wie geht das bei den Menschen, super für den Ausflug in die Sexualerziehung.

Bei uns in NRW ist vorgeschrieben, dass die Eltern vorher über das eingesetzte Material informiert werden müssen. Auch ein Elternbrief ist in dem von mir angegebenen Buch.  
flip<br>